

Bad Sodener Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Bad Soden am Taunus mit den Stadtteilen Neuenhain und Altenhain.

Auflage: 10.200 Exemplare

Wir wissen Ihre Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer

BLUMENAUER
IMMOBILIEN

Telefon 06196 - 5602 300
willkommen@blumenauer-badsoden.de

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Tel. 0 61 74 / 93 85 - 0 · Fax 0 61 74 / 93 85 - 50

29. Jahrgang Freitag, 20. Februar 2026 Kalenderwoche 8

„Unter dem Meer“ – Wackere Jecken in Neuenhain trotzten dem Wetter



Der Elferrat thronte inmitten eines liebevoll gestalteten Bühnenbildes. Blaue Quallen entführten die Zuschauer in eine Unterwasserlandschaft. Fotos: Diehl

Neuenhain (nd) – Trotz starken Schneefalls wurde am vergangenen Sonntag die große Prunksitzung der TSG Neuenhain gefeiert. Die Närrinnen und Narren ließen sich vom Wetter nicht abschrecken und kamen in Scharen in das festlich geschmückte Bürgerhaus. Matrosen, Haifische und Krümelmonster schunkelten ausgelassen zum abwechslungsreichen Programm der Karnevalsabteilung des Vereins. Passend zum Motto der Sitzung „Unter dem Meer“ war es ein Abend voller Lachen, Tanz und Gesang. Elferratspräsident Kevin Kessler führte wie jedes Jahr souverän durch den Festabend. Der Elferrat thronte inmitten eines liebevoll gestalteten Bühnenbildes – blaue Quallen schienen förmlich über dem Rat zu schweben.

Tanzdarbietungen vom Feinsten

Zu den Sitzungen der TSG gehört der Tanz wie die Luftschlange zu Fasching. Dementsprechend konnte der Verein auch in diesem Jahr wieder mit zahlreichen Tanzdarbietun-

gen aufwarten. Den Anfang machte die Parsch-Gruppe. Es folgten bezaubernde Soli von Adriana Leverenz und Johanna Roßbach. Auch die „Dance Oldies“ begeisterten erneut das Publikum. Die Formation wurde im Jahr 2015 gegründet, und seitdem sind die Tänzerinnen und Tänzer im Alter von 45 bis 74 Jahren ein fester Bestandteil des Neuenhainer Karnevals. Die „Dancing Lights“ setzten eine fesselnde Schachpartie tänzerisch um – einfach magisch. Natürlich durften auch die „Dreamdancers“ und das Männerballett nicht fehlen. Die Formationen der TSG zeigten ihr ganzes Talent und entzückten die Besucher – es wurde gejubelt und im Takt mitgeklatscht; ohne Zugabe durfte niemand die Bühne verlassen.

Bürgermeister fegt die Bühne

Die Prunksitzungen der TSG bieten viele Traditionen – neue und althergebrachte. Zu den neueren Traditionen gehört der Auftritt von Bad Sodens Bürgermeister Dr. Frank Blasch

und seinem Vorgänger Norbert Altenkamp, der Mitglied des Bundestags ist. Als „Bühnenkehrer“ sprachen sie nun das dritte Jahr in Folge über das Stadtgeschehen. Ob die Bahnverspätungen, die neue Blitzsäule an der Königsteiner Straße oder die Aktivrente – auf amüsante Weise brachten sie aktuelle Themen auf den Tisch. „Wir sollten auch in Betracht ziehen, uns um eine Insel zu erweitern“, sagte Altenkamp zu Donald Trumps Annexionsplänen von Grönland. Auf die Frage Frank Blaschs, welche Insel es denn sein solle, antwortete Altenkamp „Mallorca!“. „Wir können ja versuchen, Mallorca gegen Offenbach zu tauschen“, schlug Frank Blasch unter großem Johlen des Publikums vor. Viele weitere Redebeiträge sorgten für lautes Lachen unter den Zuschauern, darunter das „Ehepaar im Bett“, gespielt von Marius Moser und Nicola Vosahlo. Selbstverständlich durfte auch der Auftritt von Elferratspräsident Kevin Kessler als „Bembelwirt“ nicht fehlen.

Kunsthandel Henel Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4, 65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de



Musik mit Schwung

Ebenfalls ein fester Bestandteil des Neuenhainer Karnevals ist der Auftritt der Samba-jünger. Im Rahmen eines Kerbeumzugs gegründet, begeistert die Percussion-Gruppe schon seit fast zwanzig Jahren die Zuhörer. Bei ihrer mitreißenden Vorstellung hielt es niemanden mehr auf den Sitzplätzen. Nicht minder stimmungsvoll war der Auftritt der Sulzbacher Musikgruppe „Maine Bänd“. Ins Publikum hatte sich indes einiges an Prominenz gemischt. Vertreter der Parteien CDU, FDP, Grüne und SPD, darunter Nancy Faeser, ließen sich das Spektakel nicht entgehen. Auf der Bühne zeigte sich ebenfalls eine Berühmtheit: Prinzessin Monika I., 78. Prinzessin auf Sodenias Thron, gab sich die Ehre. Die Bewirtung der Gäste übernahmen wie jedes Jahr die Neuenhainer Kerbeborisch und Petzküh. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt; belegte Brötchen sowie süße und saure Snacks wurden von erlesenen Weinen und hochprozentigen Cocktails abgerundet. Das große Finale übernahm der ehemalige Sitzungspräsident Rolf Best. Bis tief in die Nacht wurde danach ausgelassen gefeiert. Die Sitzung der TSG Neuenhain war wieder ein würdiger und prunkvoller Abschluss der diesjährigen Kampagne. Darauf ein dreifach donnerndes Helau!



Bürgermeister Dr. Frank Blasch und sein Vorgänger Norbert Altenkamp (MdB) sinnierten als Bühnenkehrer über Politik und Stadtleben.



Die Formation „Dancing Lights“ setzte eine spannende Schachpartie tänzerisch um – einfach magisch und wunderschön!

MainBlues Auftaktkonzert 2026: Hippies & Cowboys

Die „Hippies & Cowboys“ sorgten beim ersten MainBlues-Konzert 2026 für gute Stimmung.

Altenhain (rb) – Am vergangenen Donnerstag war es wieder so weit: Nach der Winterpause kehrte die Konzertreihe „MainBlues“ mit dem Auftaktkonzert der Band „Hippies & Cowboys“ in die Kahlbachquelle zurück. Die Veranstaltung des BluesHaus Bad Soden findet jeden zweiten Donnerstag im Monat statt und besteht aus einem einstündigen Konzert einer eingeladenen Band aus dem Rhein-Main-Gebiet mit anschließender gemeinsamer Jam Session. Das zahlreich erschienene Publikum freute sich über gute Musik bei freiem Eintritt und verbrachte zu den vielseitigen Eigenkreationen der Band einen stimmungsvollen Abend in der stilgetreu eingerichteten Kahlbachquelle.

Von Hippies und Cowboys

Den Auftakt der Konzertreihe machte in diesem Jahr die Band „Hippies & Cowboys“ aus Oberursel und Oberhöchststadt. Die 2019 gegründete fünfköpfige Band besteht aus Peter Koch (Vocals), Oliver Beddies (Guitar, Vocals), Ingo Blomeier (Keys, Harp, Vocals), Matthias Hartmann (Drums, Vocals) und Martin Krause (Bass). „Oliver und ich kennen uns schon seit 20 Jahren“, erzählt Peter Koch, „hauptamtlicher“ Sänger der Gruppe. Bereits 2015 hätten die beiden erstmals angefangen, gemeinsame Lieder zu schreiben und über ihre aus der Schulzeit stammende gemeinsame Liebe zur besonderen Musik der USA seien in den nächsten Jahren noch drei weitere Musiker dazugekommen. Alle Mitglieder der Band brachten dabei jahrelange Live-Erfahrung aus ihrer Vergangenheit in unterschiedlichen Bands aus dem Rhein-Main-Gebiet mit.



Die Hippies & Cowboys sorgten beim ersten „MainBlues“-Konzert 2026 für gute Stimmung.

„So haben wir uns kurz vor und während Corona zusammengefunden.“ In ihrer Namensgebung wurde die Band dabei vom gleichnamigen Country-Lied „Hippies and Cowboys“ von Cody Jinks inspiriert.

„Americana – handgemacht und mit Herz“

Obwohl die Band bereits internationale Auftritte in Frankreich und Italien hatte und dieses Jahr auch ein Auftritt in Wales geplant ist, sei es dennoch gerade im Rhein-Main-Gebiet schwierig, Konzerte zu organisieren, so Beck. Die Auftritte kämen deshalb „fast immer durch persönliche Verbindungen zustande“. Daher freue man sich umso mehr auf diesen Abend. „Für uns ist Musik auch immer Begegnung. Sie soll emotional verbinden. Das ist leider nicht überall so.“ Das „MainBlues“-Format entspreche daher genau dem Geschmack und Anspruch der Gruppe. „Hand-

gemacht und mit Herz“ sei deshalb auch das Motto der Band. Gerade in Zeiten KI-generierter Lieder sei es besonders wichtig, die Relevanz akustischer Musik zu betonen. Trotz dieser Schwierigkeiten und des alltäglichen Berufslebens der Mitglieder versuche die Gruppe dabei dennoch, ein hohes musikalisches Level zu erreichen. „Wir haben durchaus Ambitionen. Wir wollen einfach gute Musik machen“, betont Beck. Ehrlich, schnörkellos und mit einem Schuss romantischer



In der Kahlbachquelle gingen sogar die Stühle aus. Fotos: Beyer

Schermütigkeit deckt die Band in ihrem Repertoire eine große Bandbreite amerikanischer Musik ab. Ob Country, Southern Rock, Americana, Blues oder Rock – in ihrem Katalog aus Eigenkreationen, Covers und Tribute-Songs ist vieles dabei. So spielte die Band, neben einem Cover ihrer namensgebenden Country-Hymne an diesem Abend nur eigene Lieder, die das begeisterte Publikum in der prall gefüllten Kahlbachquelle immer wieder zum Mitsingen animierten.

Das BluesHaus-Programm 2026

Der BluesHaus Bad Soden e.V. ist seit mittlerweile mehr als zehn Jahren fester Bestandteil des Bad Sodener Kulturlebens. Volker Börkel, 2. Vorsitzender des BluesHaus Bad Soden e.V., freute sich über die zahlreichen Besucher und erklärte das Motto des Vereins. „Jeder, der an Musik Spaß hat, kann bei uns zwanglos mitmachen.“ Dabei sei es ihm immer wieder wichtig zu betonen, dass, trotz des Vereinsnamens, nicht nur Blues, sondern auch artverwandte Musikrichtungen gefördert würden.

Für seine mehr als 160 Mitglieder, Musiker und das treue Publikum bietet der Verein jeden Monat wöchentliche Veranstaltungen an. Neben den Auftritten der hauseigenen Session Band und den beliebten „MainBlues“-Konzerten an jedem zweiten Donnerstag im Monat können alle motivierten Musiker – vom Anfänger bis zum Profi – an den öffentlichen „Jam-Sessions“ teilnehmen oder einen der zahlreichen Workshops im Rahmen der „Blues Werkstatt“ besuchen. 2026 ist zudem eine Fortführung des „Blues-Frühschoppens“ in der Roten Mühle im Sommer und eine neue regelmäßige Jam Session der hauseigenen Band im Posthofkeller in Hattersheim geplant.

Das nächste „MainBlues“-Konzert findet am 12. März statt. Weitere Information zum Programm 2026 unter: blueshaus-bad-soden.org

Grenzen der Fantasie – Aufführung Nr. 1

Vorstellung der Rauxa Cia im Rahmen des „Starke Stücke“-Theaterfestivals

Neuenhain (bs) – Wie trostlos wäre eine Welt ohne Vorstellungskraft? In einer fantasievollen Zirkusshow mit phantastischen Puppen begleiten zwei Tänzerinnen die Gäste in eine traumhafte und zugleich tragikomische Welt, in der die Schwerkraft scheinbar aufgehoben ist.

Ihre Körper und Bewegungen erzählen eine poetische Geschichte, die sowohl ihre eigene als auch die Realität der Anwesenden auf die Probe stellt. Zirkus, Akrobatik, Tanz und schwebende Figuren stellen gemeinsam die Grenzen zwischen dem Möglichen und dem Unmöglichen in Frage.



Foto: Rauxa Cia

Die Gruppe „Rauxa Cia“ aus Barcelona tritt am 27. Februar zweimal im Augustinum auf: um 10 Uhr (bis 11 Uhr) und um 16 Uhr (bis 17 Uhr).

Für die Vorstellung wird um **Anmeldung** im Kulturreferat (sandra.zechel@augustinum.de) gebeten. Die Vorstellung ist für Gäste ab vier Jahren geeignet – Sprachkenntnisse sind nicht erforderlich.

Der Eintritt kostet 7 Euro.

Sprechstunde mit Bürgermeister Dr. Frank Blasch

Bad Soden (bs) – Die nächste Sprechstunde mit Bürgermeister Dr. Frank Blasch findet am **Donnerstag, 12. März, um 17 Uhr**, im Alten Rathaus in der Langstraße 31 statt.

Termine für diesen Termin können direkt bei Ilka Bobowski unter der Telefonnummer 06196 208-101 oder per E-Mail an ilka.bobowski@stadt-bad-soden.de reserviert werden.

Impressum

Bad Sodener Woche

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2
61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter: Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein

Redaktion: Gryta Scholl
redaktion-bs@hochtaunus.de

Auflage: 10.200 verteilte Exemplare für Bad Soden mit allen Stadtteilen inkl. Sulzbach

Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens...

Pietät Heun
BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

Mini-Kirche für die Kleinen

Foto: Pixabay

Bad Soden (bs) – Am **Samstag, dem 21. Februar**, findet **ab 11 Uhr** wieder die Mini-Kirche für die Kleinen bis zur 1. Klasse statt. Pfarrer Heidrich und Martina Aleweld werden eine Geschichte aus der Bibel erzählen. Es wird gemeinsam gesungen und gebetet. Wer mitmachen möchte, ist herzlich in die Ev. Kita & Krippe „Unterm Regenbogen“, Zum Quellenpark 26 A, eingeladen.

Gut informiert durch die Wechseljahre

Bad Soden (bs) – Die Wechseljahre empfinden viele Frauen als Abschied: von der Fruchtbarkeit, von einer aktiven und produktiven Lebensphase und vom Jung-Sein. Dass man sie auch als Übergang in eine neue Lebensphase sehen kann, der auch eine Chance auf Neuorientierung bringt, möchte ein Kursangebot der Ev. Familienbildung beleuchten, das den Titel „Wechseljahre – mit Gelassenheit und Energie den Wandel gestalten“ trägt. An acht Abenden spricht die ausgebildete Wechseljahre-Beraterin Patricia Kocherscheidt mit interessierten Frauen in vertrauensvoller Runde über die hormonellen, körperlichen und mentalen Vorgänge und deren Auswirkungen rund um die Menopause. Außerdem werden natürliche Möglichkeiten zum Umgang mit Beschwerden besprochen sowie der Einfluss von Ernährung und Bewegung auf das Wohlbefinden in dieser besonderen Phase. Auch zum gegenseitigen Austausch bleibt viel Raum.

Der vierteilige Kurs findet ab dem 26. Februar wöchentlich von 19 bis 20.30 Uhr im Familienzentrum Schatzinsel, Königsteiner Str. 6a in Bad Soden statt und kostet 50 Euro.

www.evangelische-familienbildung.de

Neuordnung der Parkgebühren: Parken auf dem Rathausparkplatz wird teurer

Bad Soden (Sc) – Im Rahmen der Stadtverordnetenversammlung am 4. Februar stand die Vorlage zur „Neuordnung der Parkgebühren“ zur Diskussion und Abstimmung. Bereits im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Jahr 2025 fasste die Stadtverordnetenversammlung den Beschluss, über eine Neukalkulation der Parkgebühren eine Einnahmesteigerung zu erreichen. Gleichzeitig wurden für die Beauftragung eines privaten Sicherheitsdienstes für das Parkhaus bereits Gelder im Haushalt eingestellt.

Keine Gebührenänderung im Parkhaus

Für das städtische Parkhaus am Bahnhof war in der Vergangenheit eine Verbesserung der Auslastung zu erkennen, weshalb die Parkgebühren, die dort nach der Sanierung (2019) angepasst wurden, unverändert bleiben.

Erhöhung am Rathausparkplatz

Die Parkgebühren für den Rathausparkplatz werden dem Niveau des Parkhauses angeglichen. Innerhalb der gebührenpflichtigen Zeiten (Montag bis Freitag von 8 bis 19 Uhr und Samstag von 8 bis 14 Uhr) steigt die Mindestgebühr für eine halbe Stunde Parkzeit von 0,50 Euro auf 0,75 Euro. Für jede weiteren sechs Minuten Parkzeit werden statt 0,10 Euro in Zukunft 0,15 Euro fällig. Außerhalb dieser Zeiten ist das Parken weiterhin gebührenfrei. Die neue Gebührenstruktur entspricht einem Preis von 1,50 Euro pro Stunde Parkzeit. Die Höchstparkdauer beträgt auch weiterhin zwei Stunden. Mit dieser Erhöhung sind Mehreinnahmen von ca. 18.750 Euro im Jahr verbunden.

BVB Fanclub Taunus spendet für Aktion Sternenzelt



Der Vorsitzende des BVB Fanclubs Taunus, Wolfgang Rexer (r.), und der Kassierer des BVB Fanclubs, Stefan Thomas (l.), bei der Scheckübergabe an die Leiterin der Aktion Sternenzelt, Claudia Vormann

Foto: BVB Fanclub

Bad Soden (bs) – Den Erlös ihrer Einnahmen in Höhe von 3.500 Euro vom Bad Sodener Weihnachtsmarkt haben Mitglieder des BVB Fanclubs jetzt an die Leiterin der Aktion Sternenzelt der evangelischen Kirche überreicht. Sternenzelt unterstützt Kinder und Jugendliche sowie deren Angehörige nach dem Tod eines Elternteils. Mit dem Verkauf von Dortmunder Bier, selbst gemachter Linsensuppe, einer großen BVB Tombola und Waffeln sowie einiger Spenden

Parkdeck Enggasse: Monatsmiete wird teurer

Auch die Monatsmieten auf dem Parkdeck Enggasse, die seit 2019 unverändert geblieben sind, werden angeglichen. Die Monatsmiete auf dem oberen Parkdeck kostet künftig 50 Euro statt bisher 40 Euro, die monatliche Miete für die Stellplätze im Parkdeck steigt von 61,50 Euro auf künftig 85 Euro. Mit dieser Neuordnung sind Mehreinnahmen in Höhe von ca. 10.500 im Jahr verbunden.

Sicherheitsdienst

Durch die Erhöhung der Parkgebühren auf dem Rathausparkplatz und die Anpassung der Monatsmieten im Parkdeck Enggasse können voraussichtlich Mehreinnahmen in Höhe von ca. 28.750 Euro erzielt werden. Im Parkhaus sowie in anderen städtischen Liegenschaften finden derzeit bereits nächtliche Kontrollen durch einen privaten Sicherheitsdienst an zwei Tagen (Freitag und Samstag) statt. Die anteiligen Kosten in Höhe von ca. 10.000 Euro p.a. werden durch die Gebührenanpassung gegenfinanziert. Sollte die Erfahrung zeigen, dass es sinnvoll ist, die Kontrollgänge auszuweiten, wäre durch die nun vollzogene Gebührenerhöhung ein entsprechender finanzieller Spielraum vorhanden.

Beschlussfassung

Der Beschluss zur Neuordnung der Parkgebühren wurde einstimmig – bei Enthaltung der SPD – mit 29 Jastimmen und 4 Enthaltungen gefasst.

von Mitgliedern des Fanclubs konnten insgesamt 3.500 Euro eingenommen werden. „Nachdem wir bereits in den vergangenen Jahren die Stiftung Bärenherz, die Stiftung ‚Leben mit Krebs‘ sowie die Schwalbacher Tafel mit unseren Einnahmen vom Weihnachtsmarkt unterstützen konnten, freuen wir uns, dass in diesem Jahr für diese wichtige Einrichtung ein so großer Betrag zur Verfügung gestellt werden kann“, so der Vorsitzende des Fanclubs, Wolfgang Rexer.

Notfallversorgung im Main-Taunus-Kreis rund um die Uhr gesichert

Main-Taunus (bs) – Der EU-weite Tag des Notrufs 112 am Mittwoch vergangener Woche hat darauf aufmerksam gemacht, wie lebenswichtig eine schnelle und verlässliche Notfallversorgung ist. Garant dafür ist die EU-weit gültige Notrufnummer 112.

Medizinische Hilfe rund um die Uhr

Im Main-Taunus-Kreis sorgen die varisano Kliniken des Main-Taunus-Kreises gemeinsam mit den Rettungsdiensten, der Feuerwehr und der Leitstelle dafür, dass Bürgerinnen und Bürger im Ernstfall jederzeit auf medizinische Hilfe zählen können. Besonders im Erkennen von Sepsis als Notfall tut sich der

Main-Taunus-Kreis als Modellregion hervor. Eine zentrale Säule der regionalen Notfallversorgung sind die von den varisano Kliniken des Main-Taunus-Kreises organisierten und gestellten Notärzte und der Rettungsdienst. Notärzte und Rettungsdienste sind rund um die Uhr an den Standorten Hofheim am Taunus, Bad Soden am Taunus und in Wicker stationiert. Ergänzt wird dieses Angebot durch eine gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz betriebene rollende Intensivstation. Ziel ist es, Patienten vom ersten Notruf unter der 112 über den Rettungsdienst bis zur klinischen Versorgung ohne Zeitverlust optimal zu behandeln.

Auktionshaus-Bad-Homburg.de
Tel. 0 61 72 - 27 19 19
NÄCHSTE AUKTION 28.3.26
Wir freuen uns
auf Ihre Einlieferungen

Mobile Fachfußpflege
in Kelkheim und Umgebung
Anica Filipovic
0176 / 3289 8536

Auch kleine Anzeigen
bringen oft
großen
Erfolg!

Auslagestellen

Bad Sodener Woche

14.000 kostenlose Exemplare

Aral Tankstelle –
Königsteiner Straße 23
Backhaus Heislitz – Am Bahnhof 1
Bürgerbüro – Kronberger Straße 1
Bürgerhaus Neuenhain –
Hauptstraße 45
Milan's Kiosk und Postladen –
Am Bahnhof 7
MTK Klinik – Kronberger Straße 36
MTK Privatklinik –
Kronberger Straße 36 a
My Thai – Königsteiner Straße 91
Presse Butzer Lotto –
Hauptstraße 41
Reifen Diehl –
Königsteiner Straße 23
Schoko Kasper – Clausstraße 1
Schreibwaren Max –
Königsteiner Straße 52
Seniorenstift Augustinum –
Georg-Rückert-Straße 2
Stadtbücherei im
Kulturzentrum Badehaus
Tanzschule Pelzer –
Zum Quellenpark 31
Taunus Residenz – Am Eichwald 22
TV Fay – Altenhainer Straße 2
Verwaltungsstelle Stadt Bad Soden –
Königsteiner Straße 77
Zeitungssente – Königsteiner Str. 67

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage
enthält eine Beilage von

BAUMARKT GLOBAL
Nordring 5–9
65719 Hofheim am Taunus

Der Bäcker Eifler

XXX Lutz

Netto
Marken-Discount

Galerie Dubai

toom
Respekt, wer's selber macht.

PENNY

Wir bitten unsere Leser
um freundliche Beachtung!

Drössler Parkett
Parkettleger- und Schreinermeisterbetrieb
Wir sanieren für Sie Ihre Parkettböden (aus ALT mach NEU).
Wir verlegen für Sie aus Meisterhand Parkett jeglicher Art.
Sachverständiger für Parkettböden
Besuchen Sie unser Parkett-Studio in der
Frankfurter Straße 71A in Kelkheim.
Termine nach Vereinbarung unter **Tel. 061 95 67 11 30**
oder unter **www.droesslerparkett.de**

Druckhaus Taunus GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck
Offsetdruck
Briefpapier
Visitenkarten
und vieles mehr

Prospekte
Plakate
Familiendrucksachen
Trauerdrucksachen
und vieles mehr

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Verkauf
Vermietung
Finanzierung**

Altkönigstraße 7 · 61462 Königstein
Telefon 06174 - 911754-0
www.haus-t-raum.de

Anzeige

A-WISSEN

Magdalena Roth
Apothekerin

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/
podcast

Hautschutz im Winter

Das Winterwetter stellt besondere Anforderungen an unsere Haut. Trockene Heizungsluft wechselt sich mit kalter Winterluft ab. All das stresst unsere Haut. Wussten Sie, dass ab Temperaturen von unter acht Grad die Haut die Talgproduktion einschränkt? Mit der fallenden Temperatur werden die oberen Hautschichten auch weniger durchblutet, denn es geht jetzt mit Priorität um den Wärmeschutz. Regeneration, Nährstoffversorgung und Hautelastizität treten in den Hintergrund. Fakt ist, dass die exponierten Hautareale wie Hände und das Gesicht besonders verdienen, geschützt zu werden. Deshalb dienen Handschuhe beispielsweise nicht nur als Kälteschutz. Auf jeden Fall sollte eine Creme auf Öl/Wasser oder Wasser/Öl-Basis für die Hautfeuchtigkeit eingesetzt werden. Reine Öl-Produkte sind gerade im Trend, aber ohne Wasserkomponente können diese die Haut sogar austrocknen. Klassische Cremes, mit denen die Haut morgens und besonders abends gepflegt wird, sind vorzuziehen, um die nächtlichen Heilungs- und Regenerationsprozesse zu unterstützen. Unerlässlich ist auch im Winter ein Lichtschutzfaktor in der Tagescreme. Auch die UV-Strahlen entziehen der Haut Feuchtigkeit. Zu häufiges heißes Duschen und Baden ist nicht empfehlenswert. Dabei stört man den natürlichen Fettfilm der Haut, die Schutzbarriere der Haut wird so angegriffen und die Haut trocknet

noch mehr aus. Das Eincremen danach ist hier eine wesentliche Maßnahme. Ausreichend klares Wasser trinken und zwei Mal pro Tag die Raumluft durch 10-minütiges Querlüften austauschen hilft Ihrer Haut gesund und entspannt durch den Winter zu kommen. E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihre Magdalena Roth

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unser Team von 40 Apothekern oder über die Service-Hotline unsere Website: 06171 9161 444.

apotheke prime
Bleib daheim mit

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Warum am 15. März zur Kommunalwahl gehen? Weil es um Angelegenheiten vor der eigenen Haustür geht!

Main-Taunus (as) – Es müssen nicht immer die großen Schlagzeilen sein, für die die Bundesregierung und die Spitzenkräfte der wichtigsten Bundesparteien in den Hauptnachrichten sorgen. Politik wird auch an der Basis gemacht, und zwar eine Politik, deren Auswirkungen die Menschen täglich zu sehen und zu spüren bekommen: das neue Wohngebiet, die sanierte Straße, die neue Busverbindung, die Erhaltung eines Schwimmbades, die Pflege eines Naherholungsgebiets, die Förderung von Vereinen, der freie Platz in der Krippe oder der Kita, die Gebühren und Abgaben für Grundeigentum, Wasser und Müll. Das alles – und noch vieles mehr – wird in den Parlamenten der Städte und Gemeinden sowie zum Teil auch des Landkreises entschieden. Das sind die Gesetzgeber im Kleinen – die legislative Gewalt, welche die Politik und die Initiativen des Magistrats bzw. des Gemeindevorstandes (der Exekutive) kontrollieren und ihnen in den meisten Fällen auch zustimmen müssen. Volksvertreter zu wählen, die sich für die eigenen Interessen einsetzen, ist – vielleicht nach der Direktwahl des Bürgermeisters – die unmittelbarste Form der Demokratie und ein starker Grund, am 15. März bei der Hessischen Kommunalwahl wählen zu gehen. Bei dieser werden die Stadtverordnetenversammlungen bzw. Gemeindevertretungen in den Kommunen und die Kreistage der Landkreise neu gewählt. Trotzdem gehen meist nur knapp über 50 Prozent der Wahlberechtigten hin. Der Fokus der politisch mäßig interessierten Menschen liegt auf der Bundestagswahl, auf Berlin, mit Abstrichen noch auf der Landtags-

wahl, aber doch sehr viel weniger auf Bad Soden. Obwohl die meisten doch den einen oder anderen Lokalpolitiker – Menschen, die zum allergrößten Teil Politik für ihren Ort in ihrer Freizeit und eine zu vernachlässigende Aufwandsentschädigung machen – kennen, vielleicht sogar in ihrer Nachbarschaft haben. Das ist Politik zum Anfassen, umso mehr ist dieses relative Desinteresse an Kommunalwahl objektiv zu bedauern. Denn es geht wirklich um einiges. Die mit den gewählten Volksvertretern besetzte Gemeindevertretung bzw. Stadtverordnetenver-



sammlung ist Trägerin der politischen Willensbildung auf lokaler Ebene. Sie segnet alle wichtigen Entscheidungen der Gemeinde/Stadt ab, modifiziert diese häufig durch die Arbeit in den Fachausschüssen und im Parlament und wirkt nicht zuletzt mit eigenen Anträgen an der Gesetzgebung mit. Ob Steuern und Gebühren, der Haushalt der Kommune, Infrastrukturfragen von der Stadtentwicklung über Straßen, Bürgerhäuser bis hin zu Schwimmbädern, Kinderbetreuung, die Ausstattung der Feuerwehr und anderer Rettungskräfte, die Ausweisung von Baugebieten und die Bauleitplanung – um nur einige Punkte zu nennen –, das alles geht durch das Stadtparlament und benötigt dort eine einfache Mehrheit. Ohne die Zustimmung der Stadtverord-

neten/Gemeindevertreter ist der Bürgermeister bzw. die „Stadtregierung“ (der Magistrat in den Städten bzw. der Gemeindevorstand in Gemeinden) nur in sehr eingeschränktem Rahmen handlungsfähig. Der Kreistag hat vor allem Kompetenzen beim Schulbau, bei der Gesundheit, bei Sozialleistungen, beim Verkehr, bei übergreifenden Infrastrukturprojekten; und nicht zuletzt sind auch dort die Finanzen wichtig, da diese direkte Auswirkungen auf die Zulagen und die Umlagen für die Kommunen haben. So sind zuletzt im Hochtaunuskreis die Schul- und Kreisumlagen, die die Gemeinden zu entrichten haben, regelmäßig gestiegen. Engpässe bei der finanziellen Ausstattung durch Bund und Länder trifft nicht nur die unterste lokale Ebene, die Städte, sondern auch die Landkreise. Umso wichtiger, dass notwendige und wichtige Entscheidungen überall mit finanzieller Verantwortung getroffen werden, auch hierbei fungiert die Kommunalwahl als Korrektiv. Wählen dürfen die Hessen im Übrigen erst mit 18 Jahren, während die meisten anderen Bundesländer das Wahlalter auf 16 Jahre heruntersetzt haben. Auch das sogenannte passive Wahlrecht, als Bewerber kandidieren zu können, beginnt mit dem (spätestens am Wahltag vollendeten) 18. Lebensjahr. EU-Bürger, die einen festen Wohnsitz in Deutschland haben, dürfen in ihrer Kommune und ihrem Landkreis bei der Kommunalwahl ebenfalls wählen. Bei der Wahl zum Ausländerbeirat, den es in vielen Kommunen gibt, sind nur am Ort gemeldete Menschen wahlberechtigt, die ausschließlich eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen.

Ostafrika-Multivisionsshow in Hofheim

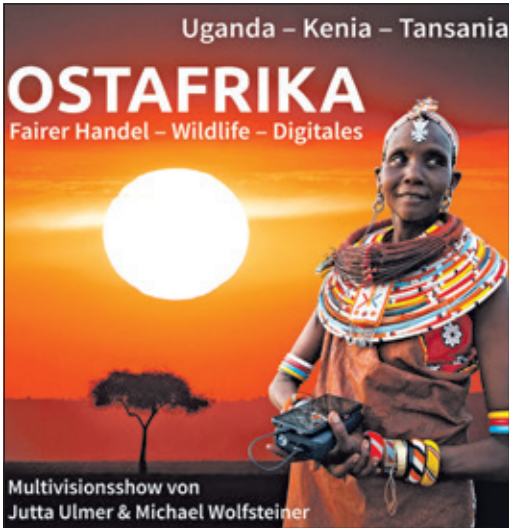


Foto: Stadt Bad Soden

Bad Soden (bs) – Ebenso wie die Stadt Bad Soden ist auch der Weltladen in Hofheim sehr aktiv im Fairtrade-Main-Taunus-Kreis. Er lädt ein zu „Ostafrika – Fairer Handel – Wildlife – Digitales“, einer Multivisionsshow am **Donnerstag, 5. März, um 19.30 Uhr in den Filmopalast Hofheim, Chinonplatz 6.** Mit ausdrucksstarken Fotos, fesselnden Erzählungen und stimmungsvoller Musik entführen Jutta Ulmer und Dr. Michael Wolfsteiner die Zuschauer ins faszinierende Ostafrika. In Uganda, Kenia und Tansania erhielten die beiden Fotojournalisten einzigartige Einblicke ins Leben von Fairtrade-Produzenten, Computerfreaks und Naturschutzflüchtlingen. Karten zu 12 Euro gibt es im Vorverkauf im Weltladen Hofheim, Hauptstraße 59, oder zu 13 Euro an der Abendkasse.

Werke des berühmten Nagelkünstlers Günther Uecker in der Stadtgalerie zu sehen

Bad Soden (bs) – Seine reliefartigen Nagelbilder machten ihn einst weltberühmt: Vom **28. Februar bis 29. März** sind Grafiken und Bronzen von Günther Uecker in der Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus zu sehen. Der Wahl-Düsseldorfer, der im Laufe seines Lebens sicherlich tausende von Nägeln in seine Kunstwerke schlug, gilt auch ein Jahr nach seinem Tod als einer der bedeutendsten Künstler der Nachkriegszeit. In den 1950er Jahren studierte er an der Kunstakademie Düsseldorf und entwickelte bereits 1956 seine ersten Nagelbilder. Er nahm im Jahr 1964 an der Documenta teil, vertrat Deutschland auf der Biennale in Venedig und seine Werke sind heute in fast allen großen Museen weltweit vertreten. Die Bad Sodener Ausstellung zeigt grafische Arbeiten, die das Zusammenspiel von Licht, Struktur und Rhythmus in Ueckers Werk erlebbar machen. Ergänzt werden die Grafiken von ausgewählten Bronzen, die die Formensprache Ueckers in den Raum übersetzen.

Vernissage und Öffnungszeiten

Am **Freitag, 27. Februar um 19 Uhr**, lädt die Bad Sodener Stadtverwaltung in Kooperation mit der Galerie am Dom in Wetzlar zur Vernissage der Ausstellung ins Kulturzentrum Badehaus ein. Bürgermeister Dr. Frank Blasch wird die kunstinteressierten Gäste be-



Kissen und Buch“, Bronzeskulptur.
Foto: Bild-Kunst, Bonn 2025/2026

grüßen und der Kunsthistoriker und Publizist Stefan Showron wird fachlich in die Ausstellung einführen. Zu sehen sind die Werke von Günther Uecker bis Sonntag, 29. März während der Öffnungszeiten Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter 0171 3854113. Der Eintritt ist frei.

Benefizkonzert in Königstein: Sergey Belyavsky spielt Prokofjew

Taunus (bs) – Der Rotary Club Bad Soden–Königstein lädt gemeinsam mit der Stadt Königstein im Taunus zum alljährlichen Benefizkonzert ins Haus der Begegnung ein. Am **Sonntag, den 8. März**, erwartet die Besucherinnen und Besucher ab **17 Uhr** (Einlass ab 16 Uhr) ein hochkarätiger Klassikabend mit dem Pianisten Sergey Belyavsky und dem Bad Vilbeler Kammerorchester unter der Leitung von Dr. Klaus Albert Bauer. Herzstück

des Programms ist Sergej Prokofjews Klavierkonzert Nr. 3 in C-Dur, op. 26, ergänzt durch weitere Solostücke für Klavier. Der Erlös des Abends kommt ausschließlich dem gemeinnützigen Verein Bürger helfen Bürgern e.V. Königstein zugute. Der Eintritt kostet 25 Euro (ermäßigt 15 Euro). Vorverkauf über die Buchhandlung Millennium sowie die Kur- und Stadtinformation in Königstein.

Jetzt für den Erich-Rohan-Preis bewerben

Main-Taunus (bs) – Die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis (CJZ) ruft zur Bewerbung für den Erich-Rohan-Preis 2026/2027 auf. Der Preis richtet sich an Schulen, Jugendverbände und Jugendgruppen im Main-Taunus-Kreis. Ausgezeichnet werden Arbeiten zu christlich-jüdischen Themen, zur Auseinandersetzung mit Holocaust und Nationalsozialismus, zu aktuellem Antisemitismus sowie

zu jüdischer Geschichte, Kultur und Religion. Auch Projekte zu jüdischem Leben im Main-Taunus-Kreis oder zu Gedenktagen können eingereicht werden. Die Anmeldung zum Wettbewerb ist ab sofort möglich. **Einsendeschluss ist am Mittwoch, 30. April 2027.** Weitere Informationen gibt es per E-Mail an info@cjz-maintaunus.de oder unter cjz-maintaunus.de im Internet.

Elefanten-Einsatz im Opel-Zoo: Erfolgreiche Amtshilfe der Feuerwehr Kronberg

Taunus (bs) – Als die Tierpfleger am Rosenmontag früh bei Dienstbeginn ins Elefantenhaus kamen, war die Sorge groß: Die fast 55-jährige Elefantenkuh Lilak lag am Boden und konnte aus eigener Kraft nicht wieder auf die Beine kommen. Wie die Aufzeichnungen der Überwachungskameras zeigten, war sie bereits um 5.20 Uhr einfach auf die Seite gefallen und seitdem nicht mehr aufgestanden. Auch gutes Zureden und Leckereien von Pflegern und Tierärztin konnten wenig ausrichten – und Eile war geboten: Elefanten liegen in der Regel auch im Schlaf nur wenige Stunden, da sonst die Funktion ihrer Organe durch das hohe Eigengewicht eingeschränkt werden kann. Die rettende Unterstützung kam von der Feuerwehr der Stadt Kronberg, die wenig später im Elefantenhaus eintraf. Mit großen Luftkissen wurde die liegende Elefantenkuh zunächst stabilisiert. Anschließend halfen vorsichtig umgelegte Löschwasser-Schläuche ihr dabei, sich wieder aufzurichten. Mit ihren fast 55 Jahren ist „Lilak“ nicht mehr jung, doch das Ereignis kam für die Zooverantwortlichen völlig unerwartet. Noch am Vortag war die Leitkuh „Lilak“ wie gewohnt mit ihrer Ziehtochter „Kariba“ und deren



Elefantenkuh „Lilak“ Foto: Archiv Opel-Zoo
Kalb „Kaja“ auf der Lauffläche im Elefantenhaus unterwegs, kümmerte sich ausführlich um das Jungtier, und es war auch darüber hinaus nichts Ungewöhnliches an ihrem Verhalten zu erkennen. „Für diese schnelle, unkomplizierte Unterstützung sind wir sehr dankbar. Ohne die technischen Möglichkeiten und die Erfahrung der Feuerwehr wäre eine solche Herausforderung für uns nur schwer zu meistern“ sagte der sichtlich erleichterte Zoodirektor Dr. Thomas Kauffels nach dem Einsatz, und ergänzt: „Nun hoffen wir, dass sich „Lilak“ schnell wieder erholt“.

Neue Dokumentation über den Kurbetrieb in Bad Soden

Bad Soden (bs) – Autor Günter Menze beschreibt in der neuen Publikation des Historischen Vereins Bad Soden am Taunus mit dem Titel „Aufbruch und Hoffnung“ den Kurbetrieb aus der Sicht der Stadt und gibt einen Einblick in die inneren Abläufe der Kurverwaltung. Nach einem Rückblick auf die Zeit vor dem Zweiten Weltkrieg werden die Aufgaben und Probleme beleuchtet, die mit dem Kurbetrieb der Stadt Bad Soden in der Nachkriegszeit bis ca. 1966/67, als die Kurverwaltung GmbH entstand, verbunden waren. Folgende Themen stehen im Mittelpunkt der Dokumentation: Organisation der Bade- und Kurverwaltung, der Sodener Ärzteverein, Überwindung der Kriegsfolgen, ein neues Kurgebiet entsteht, der Neue Kurpark, wirtschaftliche Probleme, die letztlich nicht erfolgte Verstaatlichung der Bad Sodener Kur und schließlich der Zusammenschluss des städtischen Kurbetriebs mit dem Burgberg-Inhalatorium-Verein zur Kurverwaltung GmbH. **Die Publikation (DIN-A4-Format, Hardcover) kann im Bad Sodener Stadtmuseum/ Stadtarchiv im Kulturzentrum Badehaus für 20 Euro erworben werden.**



Foto: Stadt Bad Soden

Ehrenamt mit Herz: Notfallseelsorgerin Simone Drost berichtet von ihren Erfahrungen

Main-Taunus (bs) – Simone Drost hat im vergangenen Jahr ihre Ausbildung zur Notfallseelsorgerin im Main-Taunus-Kreis abgeschlossen und ist seitdem in diesem Ehrenamt tätig. Im Interview berichtet sie von ihren bisherigen Erfahrungen. Rund 50 Notfallseelsorgerinnen und -seelsorger sichern in ihrer Freizeit an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr den Bereitschaftsdienst im Main-Taunus-Kreis. Sie werden jährlich zu rund 170 Einsätzen gerufen und übernehmen zum Beispiel nach häuslichen Todesfällen die Betreuung der Angehörigen. Koordiniert wird dieses Angebot von der hauptamtlichen Leiterin, Pfarrerin Christine Zahradnik. Bevor man Dienste übernehmen kann, durchläuft man eine Ausbildung mit Theorie, praktischen Übungen sowie Hospitationen bei der Polizei, dem Rettungsdienst und der Leitstelle. Danach darf man die ersten Bereitschaftsdienste gemeinsam mit langjährig erfahrenen Kollegen der Notfallseelsorge übernehmen. Jeder im Team verpflichtet sich zu zwölf Stunden Bereitschaft pro Woche.

„In Krisensituationen für andere da sein“

Simone Drost hat inzwischen die ersten Einsätze während ihrer Dienste erlebt. Hauptberuflich ist sie im Projektmanagement bei der GIZ (Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit) tätig. Ihre Bereitschaften in der Notfallseelsorge kann sie sich an Wochenenden oder abends und nachts einplanen. „Als ich 2024 nach Kelkheim gezogen bin, war ich begeistert, wie viele Menschen sich dort ehrenamtlich einbringen und Freizeitangebote durchführen. Also wollte ich selbst auch etwas für die Allgemeinheit tun und habe nach einem Ehrenamt gesucht. In der Zeitung habe ich dann von der Ausbildung in



Simone Drost: „Ich bringe mich für die Menschen ein und bekomme dabei ganz viel zurück“. Foto: Ev. Dekanat Kronberg

der Notfallseelsorge gelesen und war beim Infoabend“, erklärt die 38-Jährige. Die Entscheidung für dieses Ehrenamt war für sie genau das Richtige. „Erstens glaube ich, dass meine Talente in der Notfallseelsorge gut aufgehoben sind. Denn ich habe schon in meinem Freundeskreis erlebt, dass ich in Krisen-Situationen gut für andere da sein kann“, so Drost. „Zweitens bin ich grundsätzlich ein Mensch, der mehr Freude an ernsthaften Gesprächen als an Smalltalk haben kann, und habe deshalb schon manches Mal an mir gezweifelt. Aber in diesem Ehrenamt ist diese Eigenschaft eben gerade gut“, erzählt sie weiter. „Drittens hatte ich den Eindruck, dass in der

Ausbildung auch ganz viel für meine eigene Haltung und Persönlichkeitsentwicklung drin ist“, ergänzt sie.

Neue Sichtweisen auf das Wesentliche

Inzwischen hat sich für sie bestätigt, dass dieses Ehrenamt ihr viel zurückgibt. „Ich habe noch nie einen mir nahestehenden Menschen verloren, aber bin durch die Beschäftigung mit dem Tod jetzt viel sicherer im Umgang damit – und das führt auch im privaten Umfeld zu vertrauensvollen Gesprächen darüber. Gleichzeitig ist meine Dankbarkeit dafür, wie gut es mir geht, nochmal viel größer geworden“, so Drost. Darüber hinaus habe sie eine andere Sicht auf

das Thema Suizid gewonnen. „Ich habe gelernt, dass eben auch das passieren kann und eine Krankheit dahinterstecken kann. Hilfreich war in der Ausbildung für mich außerdem, psychologisch zu verstehen, warum wir Menschen beim Tod eines Anderen häufig Schuldgefühle entwickeln“, berichtet sie.

Sehr gute Vorbereitung

Gefremdet habe sie bei der Ausbildung mit den praktischen Übungen. „Ich musste mir bei den Rollenübungen, wo wir Krisensituationen aus verschiedenen Perspektiven geübt haben, jedes Mal einen Ruck geben“, erklärt Drost. Aber sie habe immer gewusst, dass sie diese sehr gute Vorbereitung später in der Praxis sehr schätzen würde. „Es gab dadurch in meinen Einsätzen keine Überraschungen oder Situationen, mit denen ich nicht umgehen konnte“, erzählt sie weiter. „Auch nach den Einsätzen werden wir extrem gut begleitet, damit wir das Erlebte gut verarbeiten können. Mit dem zweiten Teammitglied gibt es immer sofort eine Nachbesprechung, und darüber hinaus sollte ich dem Hintergrunddienst jedes Mal Bescheid geben, wenn ich gut zu Hause angekommen bin“, ergänzt sie.

Infoabend und neuer Ausbildungskurs

Wer sich für dieses Ehrenamt in der Notfallseelsorge interessiert, kann sich beim nächsten **Infoabend am 18. März um 19 Uhr** in den Räumen der Freiwilligen Feuerwehr Altenhain, Kirchstraße 29, in Bad Soden einen Eindruck verschaffen. (Anmeldung unter sekretariat@nfs-mtk.org). Der nächste Ausbildungskurs startet im August. Weitere Informationen zur Notfallseelsorge im Main-Taunus-Kreis auf der Homepage www.nfs-mtk.org.

CDU Main-Taunus: Bildung, Mobilität und Sicherheit als Themenschwerpunkte

Main-Taunus (bs) – Im Rahmen ihres ordentlichen Kreisparteitags Ende Januar haben die Delegierten der CDU Main-Taunus das Programm der Christdemokraten zur Kommunalwahl am 15. März im MTK beschlossen. Der Vorsitzende der Programmkommission und Spitzenkandidat der CDU Main-Taunus, Dr. Frank Blasch, hatte den Delegierten das 25-seitige, umfassende Programm vorgestellt. Der Parteitag billigte den vorgelegten Entwurf einstimmig ohne Änderungen. CDU-Kreisvorsitzender Axel Wintermeyer erklärt hierzu: „Uns war wichtig, ein Programm zu entwickeln, das alle wesentlichen Themenfelder der Kreispolitik abdeckt. Wir bewerben uns um das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler, um auch in der nächsten Wahlperiode weiterhin Verantwortung im Kreistag übernehmen zu können. Hierzu wollen wir mit klaren Vorstellungen und Zielen in allen relevanten Bereichen vorbereitet sein.“ Der aktuelle Fraktionsvorsitzende der CDU im Kreistag, Dr. Frank Blasch, war vom Vorstand der CDU Main-Taunus beauftragt worden, einen Programmentwurf federführend zu erarbeiten. Ihm zur Seite standen in der Programmkommission Kriftels Bürgermeister Christian Seitz, der Eschborner Parteivorsitzende Sebastian Brekner, Schuldezernent Axel Fink sowie der verkehrspolitische Sprecher der Kreistagsfraktion, Frederic Schneider. „Über die eigentliche Programmkommission hinaus haben wir auch Mandats- und Funktionsträger unserer Partei eingeladen, in verschiedenen Arbeitsgruppen an dem Programmentwurf mitzuarbeiten. Von dieser Möglichkeit haben rund drei Dutzend Christdemokraten aus allen zwölf Städten und Gemeinden Gebrauch gemacht, sodass ein Programm aus der breiten Mitte der Partei heraus entstanden ist“, betont Dr. Frank Blasch den Ansatz der Kommission.

Förderung für Vereine beantragen

Bad Soden (bs) – Vereine haben noch bis Samstag, 28. Februar, die Möglichkeit, Fördergelder zu beantragen. Dabei gibt es allerdings einiges zu beachten:

1. **Keine Neuanträge für die Regelförderung** über 520 Euro von den Vereinen, die sie bereits erhalten, da die Genehmigung durch den Magistrat der Stadt Bad Soden für drei Jahre läuft. Die Überweisung erfolgt in Kürze automatisch.
2. **Beantragung von Sonderförderung:** Ver-

Dem ausführlichen Programm ist zudem eine Kurzfassung in Form eines 10-Punkte-Katalogs vorangestellt, in dem die wichtigsten Ziele der MTK-Christdemokraten enthalten sind. Hierzu zählen insbesondere die Fortführung des erfolgreichen Schulbauprogramms, die Gewährleistung eines Platzes in einer Schulbetreuung für jedes Kind, die Umsetzung der Schienenprojekte Regionaltangente West (RTW) und Wallauer Spange, Bürokratieabbau durch Digitalisierung, Sicherheit durch leistungsfähige Feuerwehren und eine starke Polizei sowie das Bewahren einer hohen Lebensqualität im Main-Taunus-Kreis. „Die nächste Wahlperiode beginnt vor dem Hintergrund knapper kommunaler Kassen. Eine solide Haushaltspolitik ist ein Markenkern der Union im MTK, den wir nicht preisgeben werden. Deshalb leitet unser Programm das Bewusstsein, dass aktuell nicht alles Wünschenswerte auch finanzierbar ist. Wir haben daher das Motto gewählt, nicht zu viel zu versprechen, aber alles zu halten, was wir in Aussicht stellen“, so Dr. Frank Blasch. Parteivorsitzender Axel Wintermeyer ergänzt: „Unser Ziel ist es, wieder als stärkste Kraft in den Kreistag einzuziehen und auch in der kommenden Wahlperiode Verantwortung in der Kreispolitik zur Stützung unseres erfolgreichen Landrats Michael Cyriax und unseres Beigeordneten und Schuldezernenten Axel Fink zu tragen. Wir gehen – auch aus Respekt vor den Wählerinnen und Wählern – ausdrücklich ohne klare Koalitionsaussage in die Kommunalwahl, betonen aber, dass wir in den vergangenen zehn Jahren gut, erfolgreich und vertrauensvoll mit Bündnis 90/Die Grünen und FDP in einer Koalition zusammengearbeitet haben. Wir werden nach der Wahl allen politischen Kräften der demokratischen Mitte Gespräche anbieten, um auszuloten, ob und inwiefern eine Zusammenarbeit bis zum Jahr 2031 aussehen kann.“

eine können jetzt, unabhängig davon, ob sie bereits den Regelfördersatz erhalten, Sonderförderungen für einzelne Projekte, die Anschaffung von Sachmitteln oder Vereinsjubiläen über den Online-Antrag unter www.badsoden.de/vereine einreichen.

3. **Änderungen beim Verein:** Bitte alle Änderungen bei Claudia Neumann per E-Mail an claudia.neumann@stadt-bad-soden.de melden, zum Beispiel Vorstandswechsel 2025/26 Adressänderungen, etc.

FDP Main-Taunus stellt Wahlprogramm zur Kommunalwahl vor

Main-Taunus (bs) – Die Freien Demokraten Main-Taunus haben ihr Wahlprogramm für die Kommunalwahl am 15. März vorgestellt. Das Programm setzt auf klare Schwerpunkte und praktikable Lösungen für die zentralen Herausforderungen des Kreises – von gut ausgestatteten Schulen über eine verlässliche Mobilität bis hin zu einer modernen und leistungsfähigen Verwaltung. Die FDP will Bewährtes fortführen, notwendige Investitionen sichern und den Main-Taunus-Kreis mit Augenmaß und Zuversicht weiterentwickeln. Im Mittelpunkt des Wahlprogramms steht die Bildung. Die FDP spricht sich dafür aus, das Schulbau- und Sanierungsprogramm konsequent fortzusetzen und Schulen dauerhaft gut auszustatten. Dazu gehören eine zeitgemäße digitale Infrastruktur, verlässliche IT-Betreuung sowie mehr Entscheidungsspielräume für die Schulen vor Ort. Gleichzeitig bleibt eine funktionierende Mobilität ein zentrales Anliegen. Die Freien Demokraten setzen auf einen zuverlässigen öffentlichen Nahverkehr, leistungsfähige Straßen und moderne, digital vernetzte Mobilitätsangebote. Bus, Bahn, Auto und Fahrrad sollen sich sinnvoll ergänzen und den Alltag der Menschen im Main-Taunus-Kreis einfacher und planbarer machen.

Dienstleistungen der Verwaltung online suchen und finden

Bad Soden (bs) – Gesucht werden bestimmte Leistungen (z. B. Elterngeld, Kfz-Zulassung), es soll ein Online-Antrag gestellt werden (z.B. einen Hund an- oder abmelden, eine Geburtsurkunde beantragen) oder man möchte wissen, welche Behörde für ein bestimmtes Anliegen zuständig ist? Verwaltungsdienstleistungen in Deutschland lassen sich zentral über das **Bundesportal** oder regionale Portale wie das **Verwaltungsportal Hessen** finden. Über die Suchfunktion können Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen Dienstleistungen identifizieren, Zuständigkeiten klären, Formulare herunterladen oder Anträge direkt online einreichen.

Wichtige Anlaufstellen zur Suche:

Bundesportal: Zentrale Anlaufstelle für Informationen und Online-Dienste von Bund, Ländern und Kommunen
Verwaltungsportal Hessen: Spezifische Informationen für lokale Zuständigkeiten, Fristen, Unterlagen sowie Online-Dienste

Der Fraktionsvorsitzende der FDP-Kreistagsfraktion und Spitzenkandidat Dirk Westedt erläutert hierzu: „Wir haben in den vergangenen fünf Jahren vertrauensvoll in der Koalition mit CDU und Grünen zusammengearbeitet. Das war eine gute Grundlage, um den Main-Taunus-Kreis voranzubringen. Daran wollen wir anknüpfen und auch nach der Kommunalwahl die Zukunft unseres Kreises aktiv mitgestalten. Wir danken in diesem Zusammenhang auch ausdrücklich Johannes Baron für seine engagierte Arbeit als Sozial- und Verkehrsdezernent des Main-Taunus-Kreises.“ Der FDP-Kreisvorsitzende Dr. Marcel Wölfler ergänzt: „Unser liberales Wahlprogramm setzt bewusst auf Zukunftsthemen. Bildung steht für uns an erster Stelle – mit modernen Schulgebäuden, einer guten digitalen Ausstattung und verlässlichen Rahmenbedingungen für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern. Genauso wichtig ist ein modernes und nachhaltiges Mobilitätsangebot, das zu den unterschiedlichen Lebenssituationen im Main-Taunus-Kreis passt und den Kreis auch als Wirtschafts- und Wohnstandort weiter stärkt.“ Das vollständige Wahlprogramm der Freien Demokraten kann online unter www.fdp-mtk.de abgerufen werden.

Behördennummer 115: Der direkte Kundenservice der öffentlichen Verwaltung für Rückfragen

Funktionen der Portale:

Suche: Gezielte Suche nach Dienstleistungen oder Informationen (z.B. Personalausweis beantragen)
Online-Anträge: Nutzung von Online-Formularen
Zuständigkeitsfinder: Identifikation der passenden Behörde am Wohnort.
Online-Formulare oder Anträge der Stadt Bad Soden stehen auf der **städtischen Website** unter „Formulare und Satzungen“.

Redaktionsschluss dienstags um 11 Uhr
redaktion-bs@hochtaunus.de

Im Bürgerbüro steht der Bürgerservice an erster Stelle

Bad Soden (bs) – Für Bad Sodener Bürgerinnen und Bürger ist es eine der wichtigsten Anlaufstellen innerhalb der Stadtverwaltung: Das Bürgerbüro im Paulinenschlößchen steht an fünf Tagen pro Woche insgesamt 40 Stunden mit einem umfangreichen Serviceangebot zur Verfügung: Von A wie Anmeldung des Wohnsitzes oder Gewerbes bis W wie Wohnungsstatuswechsel sind die Aufgaben, die das Team zu bewältigen hat, äußerst vielfältig.

Breites Aufgabenfeld

Sonderfälle, sich ändernde Rechtslagen und stetig wachsende Aufgabengebiete zählen zu den täglichen Herausforderungen, die von den Kolleginnen und Kollegen, von denen die meisten Quereinsteiger sind, gemeistert werden müssen. „Auch die immer weiter voranschreitende Digitalisierung in vielen Verwaltungsbereichen bedeutet nicht immer auch automatisch weniger Zeitaufwand als zu analogen Zeiten“, so Bürgerbüro-Chefin Cornelia Räuber. „Beispielsweise bei der Beantragung des Personalausweises sind beim nunmehr elektronischen Modell viele Arbeitsschritte dazugekommen, so müssen neben der Aufnahme der Fingerabdrücke auch Formulare zum Datenschutz, zur Nutzung einer PIN und eines Sperrkennworts für den Onlinezugang ausgefüllt und unterschrieben werden“, so Cornelia Räuber weiter. Hinzu kommt der Beratungsaufwand und gestiegene Antragszahlen aufgrund sich ändernder Rechtslagen, beispielsweise im Einbürgerungsrecht. Ein Teammitglied kümmert sich inzwischen im eigens eingerichteten Einbürgerungsbüro im Dachgeschoss des Paulinenschlößchens ausschließlich um Einbürgerungsanträge und



Hier steht Bürgerservice im Mittelpunkt: das Bürgerbüro im Paulinenschlößchen.
Foto: Stadt Bad Soden

-beratungen. „Rund ein bis zwei Jahre Einarbeitungszeit sind in der Regel notwendig, bis ein quereingestiegener Mitarbeiter im Bürgerbüro völlig eigenständig arbeiten kann“, sagt Philipp Jakobi, der seit acht Jahren zum Team des Bürgerbüros zählt und seit Oktober 2025 stellvertretender Abteilungsleiter ist.

Online-Termine buchbar

Seit der Corona-Pandemie besteht zwar die Möglichkeit, im Vorfeld einen Termin im Bürgerbüro zu vereinbaren, um Wartezeiten zu vermeiden, allerdings kommen noch immer zahlreiche Bürgerinnen und Bürger gerne spontan vorbei. In den vergangenen Jahren wurden rund 20.000 persönliche Vorsprachen gezählt, hinzu kommen die Anliegen, die per Post, telefonisch oder per E-Mail das Bürgerbüro erreichen und bearbeitet werden müssen.

An einen kuriosen Vorfall erinnert sich Cornelia Räuber gerne zurück, da er zeigt, dass in

den Köpfen vieler Bad Sodener das Bürgerbüro mit uneingeschränkter Dienstleistungsbereitschaft gleichgesetzt wird: Nachdem ein in Bad Soden beheimateter Bürger sich nicht nur zu Hause ausgesperrt, sondern auch noch sein Handy vergessen hatte, wandte er sich kurzerhand an die Mitarbeiter des Bürgerbüros. Und natürlich, obwohl es nicht im Aufgabenportfolio des Bürgerbüros steht, konnte dem Mann mit der Weitergabe der Adresse eines Schlüsseldienstes und einem Anruf in der Taxizentrale geholfen werden.

Kommunalwahl auch im Bürgerbüro

Seit vergangenen Montag stehen im Bürgerbüro wieder zwei Wahlkabinen, in den Briefwählerinnen und -wähler bereits vor Ort ihre Stimme zur Kommunal- und Ausländerbeiratswahl abgeben können und bei Bedarf vom Bürgerbüro-Team zum genauen Ablauf der Stimmabgabe beraten werden.

Auch in diesem Arbeitsfeld müssen die Kolleginnen und Kollegen immer wieder auf die je nach Wahl unterschiedlichen Vorgaben seitens des Gesetzgebers geschult und eingewiesen werden.

Auch wenn das gesamte Arbeitsgebiet sehr umfangreich, oftmals herausfordernd und kleinteilig ist, sorgen die vielen positiven Rückmeldungen aus der Bürgerschaft, die den Bürgermeister und auch die Bürgerbüro-Chefin erreichen, für ein hohes Maß an Motivation innerhalb des Teams.

Öffnungszeiten

Geöffnet ist das Bürgerbüro im Paulinenschlößchen, Kronberger Straße 1, montags, dienstags, mittwochs und freitags von 8 bis 16 Uhr sowie donnerstags von 11 bis 19 Uhr.

varisano-Treff für onkologische Patientinnen

Bad Soden (bs) – Am Dienstag, den 3. März, von 17 bis 19 Uhr lädt die Klinik für Gynäkologie am varisano Krankenhaus Bad Soden (Konferenzbereich im Erdgeschoss) erstmals in Kooperation mit der Frauenselbsthilfe Krebs zum gemeinsamen varisano-Treff für onkologische Patientinnen ein.

Das Angebot richtet sich an Betroffene, Angehörige sowie Interessierte – an Krebs erkrankte Männer sind dabei selbstverständlich ebenso willkommen.

Der Treff bietet einen geschützten Raum für Austausch, Information und gegenseitige Unterstützung.

In entspannter Atmosphäre können Teilnehmende Fragen stellen, Erfahrungen teilen und Impulse aus Kurzvorträgen mitnehmen.

Begleitet wird das Treffen sowohl von onkologischen Experten als auch von erfahrenen Mitgliedern der Selbsthilfe.

Beim Treffen im März steht das Thema Ernährung im Mittelpunkt. Gemeinsam mit Ernährungswissenschaftlerin Dr. rer. nat. Melanie Ferschke haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich über Fragen und Erfahrungen rund um Ernährung im Alltag mit einer Krebserkrankung auszutauschen. Der varisano-Treff findet insgesamt viermal jährlich statt und bietet auch bei künftigen Terminen regelmäßig Gelegenheit zum fachlichen Input und persönlichen Austausch.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, altes Besteck Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. Wohnungsauflös. zahle Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, auch defekte Sachen, seriöse u. diskret. Barabwicklung. Tel. 06181-14164

Frau Friedrich sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wert einschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Suche Porzellan, Kaffeeservice & Kristall, Glas, alles anbieten. Tel. 0163/7031259

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wert einschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wert einschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Dame aus Königstein kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wert einschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Wert einschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

AUTOMARKT

VW Touran 1,4 TSI 103 KW/140PS EZ: 08/2008, Km 226.000 TÜV 11/27, Kaufpreis 3.200,- € Tel. 0173/3139510

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

KFZ ZUBEHÖR

4 Stück ALU Felgen Dezent, 18 Zoll Grösse 7,00 x 18 H2, LK 112,0 x 5, offsed 22,0, ML/ DC 66,6, bereift MS, guter Zustand, ab Lager Kelkheim 195,- €. Tel. 0173/3440606

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNELNERNEN

Für traute Zweisamkeit zu spät, für niveauvolle Unternehmungen aber nicht. Er 77 J. sportlich, getrennt, freut sich auf Ihre Antwort. Chiffre VT 05/08

Kleiner verh. Oldie, noch ok, sucht nette, auch nicht zu große Sie (gerne Ausländerin, Exotin, auch Reifer) für angenehme faire Treffen tagsüber. Freundschaft und wenn es passt gerne mehr, wäre schön. Bitte nur seriöse Kontaktaufnahme. Danke. Oldfrankfurter@gmail.com

PARTNERSCHAFT

Biete reicher und kulanter Frau Liebe & Verlässlichkeit. Ex-Unternehmer, 59, attraktiv, finanziell limitiert, dominant. gentleman2026@outlook.de

Witwe, real und herzlich, sucht einen netten Senior ab 75 Jahren, für gemeinsame Gespräche und Unternehmungen. Lachen und Lebensfreude sind mir wichtig, Freude mich auf deine Nachricht! Chiffre VT 03/08 witwe.de@online.de

PARTNERVERMITTLUNG

► **Gabriele, 67 J.,** mit schlank-fraul. Figur, arbeite gerne im Haus u. Garten. Stelle keine hohen Ansprüche, nur ehrlich müssen Sie sein. Gibt es noch einmal e. anständigen Mann für mich? Rufen Sie üb. pv an, wir können getrennt od. am liebsten zusammen wohnen. Sie sind mein schönster Gedanke. Tel. 0176-34498341

Ich, Cornelia, 75 J., ehemalige Bankangestellte, sehr gutaussehend mit schlanker Figur und schöner Oberweite. Die schwere Zeit der Trauer habe ich nicht vergessen. Doch jetzt sehnt sich mein Herz wieder pv nach e. netten und zuverlässigen Mann. Alter und Aussehen sind nicht entscheidend. Lassen Sie uns doch einfach mal telefonieren. Tel. 0151 – 62913878

► **Marion, 73 J.,** mit schöner weibl. Figur u. Sonne im Herzen, bin sparsam, gutmütig, koche mit Leidenschaft u. halte meinen Haushalt in bester Ordnung. Am Abend würde ich gerne gemeinsam mit Ihnen fernsehen. Die Einsamkeit belastet mich u. ich hoffe, dass ein ebenfalls einsamer Mann üb. pv Kontakt zu mir aufnimmt. Tel. 0800-7774050

Bildschöne, zierliche Andrea, 65 J junggebliebene Witwe, bin liebevoll, aufgeschlossen, fürsorglich und zärtlich (gelernte Sekretärin) Da ich kinderlos bin, wohne ich ganz alleine in meiner Wohnung. Ich wünsche mir pv noch einmal von ganzem Herzen einen treuen Mann, der es ehrlich mit mir meint. Tel. 0160 – 97541357

BETREUUNG/ PFLEGE



Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN- BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Wir suchen dich! Als Alltagsbegleitung für Senioren auf Minijob-Basis. Wenn du zuverlässig bist, Freude am Umgang mit älteren Menschen hast und dir Zeit für Gespräche und kleine Unterstützungen nehmen möchtest, dann melde dich bei uns! Tel. 0163/2246074

Für unsere 92-jährige Mutter, die in Bad Homburg am Europakreisel wohnt, suchen wir eine Gesellschafterin/Betreuern an 3 Tagen in der Woche für ca. 2 bis 3 Stunden, die ihr etwas zum Essen vorbereitet/ kocht, bei schönem Wetter spazieren geht und nach den Rechten schaut. Polnisch Kenntnisse sind erwünscht. Bei Interesse rufen Sie mich bitte an: Tel. 0177/2367766 Ich freue mich auf Sie

Studenten helfen Senioren bei PC, Internet, WLAN und Handy. Einrichtung und Erklärung. Tel. 0178/2424994

Liebenswürdige Betreuung gesucht für zwei Senioren in Oberursel/Nähe Gymnasium: kochen, gem. essen, sich auf Deutsch unterhalten, aufräumen. Zeiten flexibel. Ca.10-15 Std./Woche. Chiffre VT 02/08

Mama oder Papa leicht dement bleiben allein. Benötigen Sie eine Person, die Ihre Angehörigen zu Hause unterstützen kann? Die erfahrene Betreuerin mit guten Zeugnissen übernimmt diese Aufgabe. Keine Pflege. Hilfe bei Pflegegraderhöhung. Kostenübernahme durch Pflegekasse möglich. Tel. 0176/24891273

Altenpflegerin mit Herz und viel Erfahrung sucht eine seriöse Stelle als 24 Std. Seniorenbetreuerin. Tel. 0176/62126926

IMMOBILIEN MARKT

Baugrundstück mit 1.090 m² in 54538 Kinderbeuern (Moselregion) zu verkaufen. Voll erschlossen. Sonnige Hanglage in ruhiger Sackgasse mit Weitblick. Kein Bauzwang - freie Planung möglich. PROVISIONS-FREI, direkt vom Eigentümer. Kaufpreis: 85.000,- €. Tel. 0157/30172274 Kontakt: benzvw204@web.de

IMMOBILIEN- GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Suche Privat von Privat Haus oder Wohnung zwischen Hofheim und Oberursel zum Kauf, gerne sanierungs- renovierungsbedürftig. Tel. 06173/940297

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN- ANGEBOTE

Reihenendhaus in Kronberg, Bj. 70, 137 m² Wohnfl., 284 m² Grundst., teilw. renoviert, 720.000,- €. Tel. 0177/5587552

Immobilien

Aktuell

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein-Stadtmitte
Beste Innenstadtlage, TG-Platz, Aufzug, 101 qm feine Wfl., großer Sonnenbkl., 3 Zi., nur **460.000,- €** inkl. TG-Platz Bj. 1992, Gas, Verbrauch 137,71, Klasse E
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
DHH-Skylineblick
Kelkheim-Ruppertshain, ruhige Fernblicklage, 135 qm Wfl., 5 Zi., 2 Bäder, EBK für nur **2.000,- €** mit 2 Garagen zzgl. NK/Kt. Bj. 1989, Verbrauch 118,37 kWh Klasse D, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Villenetage Kronberg
Gartenwhg. im Stilaltbau, beste Innenstadtlage, 3 Zi., 97 qm Wfl., hohe Decken, nur **513.000,- €** inkl. Stellplatz und EBK. Energieausweis: es besteht keine Pflicht.
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein
großzügige 3-Zi.-Whg. mit großem Sonnenbkl. und Bургblick, 94 qm Wfl., renovierungsbedürftig, daher nur **297.000,- €**, mit Garage. Bj. 1962, Öl, Verbrauch 102,3 Klasse D
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

IMMOBILIEN-INFO

Technologische Innovationen im Immobiliensektor
Automatisierte Gebäudeverwaltung
Moderne Softwarelösungen bieten automatische Mietabrechnungen, Wartungsmanagement und Kommunikation mit Mietern. Diese Technologien sparen nicht nur Zeit, sondern auch Kosten, indem sie Prozesse optimieren und den Überblick erleichtern.
Smart Building-Technologien
Intelligente Gebäudetechnologien, wie beispielsweise vernetzte Heizungs- und Beleuchtungssysteme, tragen zur Energieeinsparung bei und erhöhen den Komfort für Bewohner.
Virtuelle Immobilienbesichtigungen
Die Möglichkeit, Immobilien virtuell zu besichtigen, hat den Verkaufsprozess revolutioniert. Makler können ihre Immobilien einem breiteren Publikum präsentieren, ohne auf physische Besichtigungen angewiesen zu sein.

Ihr

Dieter Gehrig

Quelle: immonewsfeed
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Angaben ohne Gewähr.

BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG

ab sofort, Oberursel, Top-Lage/Innenstadt, ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche, 4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefonzentrale optional verfügbar.

Anfragen bitte an
06174/938511 oder 0170/2345287

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
jetzt weltweit lokal
taunus nachrichten
www.taunus-nachrichten.de

„Musik am Quellenpark“: Neuer Name, neues Programm, neue Angebote

Bad Soden (bs) – Im Sommer ist es in Bad Soden gute Tradition, den (späten) Frühlingschoppen bei guter Musik an der Kulturscheune zwischen Wilhelmspark und Hundertwasserhaus zu genießen. „Jazz am Quellenpark“ war bekannt, auch über die Stadtgrenzen hinaus. Unter dem Namen „Musik am Quellenpark“ wird die erfolgreiche Reihe jetzt fortgeführt – vielfältiger, lebendiger und mit viel Spaß für die ganze Familie. An vier Samstagen vor und an drei Samstagen nach den Sommerferien hat die städtische Abteilung Kultur und Veranstaltungen ein Programm mit renommierten Bands zusammengestellt, nicht nur aus dem Bereich des Jazz der 1920er Jahre und Dixieland, sondern stilistisch breiter gefächert von Bossa Nova bis Swing. „Musik am Quellenpark“ beginnt am Samstag, 6. Juni, und endet mit der unersetzlichen und zugkräftigen Wiesbadener Juristenband am Samstag, 12. September.

„Für jeden Geschmack“

Damit möglichst auch viele Familien in den Genuss der entspannten Atmosphäre an der Kulturscheune kommen können, werden die Spielzeiten verlängert, jetzt von 12.30 bis 15.30 Uhr. Das werden auch die Kinder genießen, für die die Stadt Bad Soden Spielkisten bereitstellt, während die Erwachsenen auch mal gerne in Liegestühlen entspannen können, die ebenfalls kostenfrei gestellt werden. Einheimische Vereine sorgen zudem dafür, dass die Gäste weder hungrig noch durstig bleiben. Der perfekte Rahmen für unbe-schwerte Stunden in schöner Umgebung!



Die Band Café Bossa gastiert am Samstag, 22. August, bei „Musik am Quellenpark“
Foto: Stadt Bad Soden

„Wir sind überzeugt, dass wir ein Konzept erstellt haben, das die guten bisherigen Frühlingschoppen-Elemente behält und mit Angeboten für die ganze Familie ergänzt“, freut sich Bürgermeister Dr. Frank Blasch auf herrliche musikalische Sommerstunden am Rande der Altstadt. „Zusammen mit den Sommerlounge-Konzerten und den Sonntagskonzerten im Alten Kurpark haben wir den ganzen Sommer über ein perfektes Programm für jeden Geschmack.“

Termine auf der Homepage

Wer sich schon einmal einen Überblick über die Konzerttermine verschaffen oder sie herunterladen möchte, findet auf der städtischen Homepage alle Termine und Bandnamen.

Fair, Fairtrade, Verein – so geht’s!

Bad Soden (bs) – Bad Soden hat ein intensives und vielfältiges Vereinsleben. In mehr als 100 Klubs sind die Einheimischen darin aktiv – in einer erstaunlichen Bandbreite, von A wie Akkordeonverein bis Z wie Zonta Club. Es werden Ligaspiele austragen und Feste gefeiert, auch unter fairen und nachhaltigen Bedingungen? Wer im Verein Ressourcen und die Umwelt schonen sowie auf gerechte und fair gehandelte Produkte zurückgreifen möchte, findet eine riesige Zahl von Verbesserungs- und Einsparpotentialen. Das fängt bei der Auswahl des Veranstaltungsorts an, geht über die Auswahl von Essen und Getränken, den Einsatz von Energie, Berücksichtigung von lokalen Anbietern beim Kauf von Geschenken und Dienstleistungen bis hin zur Entsorgung von Wasser und Abfällen durch Mülltrennung.

Hochwertig und fair

Bad Soden am Taunus ist seit 2026 Fairtrade-Stadt und setzt sich ein für den fairen Handel als wirkungsvolles Instrument der Armutsbekämpfung. Verbraucher entscheiden sich dabei für qualitativ hochwertige und fair gehandelte Produkte. Damit sichern sie Kleinbauernfamilien faire Preise, langfristige Handelsbeziehungen und ermöglichen so Investitionen in Soziales, Infrastruktur und Bildung, z. B. den Bau von Schulen und Gesundheitszentren.



Sport macht Spaß, ist fair und nachhaltig besonders.
Foto: Stadt Bad Soden

Wenn die Stadt Bad Soden am Taunus selbst als Veranstalterin von Festen und Märkten auftritt, ist es für sie wie auch viele andere Kommunen mittlerweile selbstverständlich, dass sie den Standbetreibern für deren Teilnahme Vorgaben macht. So dürfen beispielsweise bei Veranstaltungen wie dem Sommer-nachtsfest Getränke nur in Gläsern und Mehrwegflaschen angeboten werden; nicht erlaubt sind demnach Becher aus Plastik, Pappe, Getränkedosen und Einwegflaschen. So soll der Müllberg vermieden werden!

Broschüre herunterladen

Wer ist seinem Verein oder seiner Einrichtung ebenfalls fair und nachhaltig wirtschaften möchte, findet in der Broschüre „**Nachhaltige Sport-FAIReine**“ zum Herunterladen gute Anregungen und Beispiele.

Altenhainer Geschichte(n) GeschichtsVerein Altenhain e.V.

Fischweiher im Altenhainer Tal

Altenhain (Sc/bs) – Wer einen schönen Spaziergang erleben möchte, dem sei der Weg durch das Altenhainer Tal empfohlen – ein Spaziergang, der zu jeder Jahreszeit seinen Reiz hat. Heute – wie auch früher – herrscht an diesem Ort eine Ruhe, die wahres Balsam für die Seele sein kann. Wer von Bad Soden kommend durch das Tal wandert, erreicht kurz vor dem Anstieg nach Altenhain diejenige Stelle, an der die Gemarkungen von Altenhain, Neuenhain und Bad Soden aufeinandertreffen. Gekennzeichnet ist dieser Punkt mit einem Grenzstein – aber auch der Fischweiher liegt an diesem markanten Landschaftspunkt. Eigentlich müsste es „die Fischweiher“ heißen, denn es sind zwei Teiche, von denen der kleinere hinter dem größeren liegt – die alteingesessenen Altenhainer sprechen jedoch immer nur von „dem“ Fischweiher! In diesem Feuchtgebiet, durch das der von Altenhain kommende Kahlbach fließt, um im weiteren Verlauf in den Sulzbach zu münden, haben die Mitglieder der „Sportfischervereinigung 1966 e.V.“ ein kleines Paradies geschaffen und alljährlich findet an diesem Ort auch das traditionelle Fischerfest statt, das zahlreiche Besucher anlockt. In der Vergangenheit war der Ort häufig Vandalismus ausgesetzt, was glücklicherweise



Anlage der Fischweiher im Jahr 1968.
Foto: Trunschka/Horn
vorbei ist – wer allerdings auf Fischsichtungen in klarem Wasser hofft, dem sei gesagt, dass dies in Naturteichen wie dem Fischweiher nur schwer möglich ist!



Valentinsabend für Spätzünder



Foto: Pixabay

Neuenhain (bs) – Am **Freitag, 20. Februar, ab 19 Uhr** feiert die evangelische Kirche in Neuenhain die Liebe. Es werden gemeinsam Lieder der Popmusik zum Thema Liebe und Herzschmerz – von Mandy über Venus und Scarborough Fair bis The Winner Takes It All – gesungen. Dazwischen werden kleinere Lesungen biblischer Texte zum Thema eingestreut, von überraschend erotisch bis tiefsinnig. Der Masithi Gospel Chor wird ebenso mitwirken wie die Projektband, bestehend aus Nele Bätzner (Cello), Oliver und Pauline Lauen (Gitarre und Gesang), Michael Sturm (Klavier und Gesang), Sarah Sturm (Schlagzeug und Gesang), Pfarrer Stefan Rexroth (Gitarre und Gesang).

Willkommen im Café Zuversicht



Foto: Pixabay

Bad Soden (Sc) – Das Hospizcafé in den Büroräumen des AHPB „Die Quelle“ im Wiesbadener Weg 2a in Bad Soden ist ein Raum zum Ankommen, Austauschen und Wohlfühlen – bei Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und anregenden Gesprächen. In entspannter Atmosphäre soll es Platz bieten für Begegnung wie auch für offene Fragen rund um das, was der „Ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst“ „Die Quelle (AHPB)“ tut. Das erste Café findet am **Sonntag, den 8. März in der Zeit von 15 bis 17 Uhr** statt. Als weitere Termine stehen der 12. Juli und der 1. November bereits heute fest.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

BSC Altenhain I - SG Kelkheim II (Testspiel)



Trikotttest bestanden: Der Altenhainer Celik (re.) testete im Duell gegen Tunjic die Reißfestigkeit von Kelkheimer Textilien.

Altenhain (iba) – Eigentlich ist ein unbeliebtes Wort im Fußball: Die eigentlich bessere Mannschaft gewinnt nur meistens (aber eben nicht immer). Eigentlich lügt die Tabelle nicht (was sie aber manchmal doch tut). Eigentlich ist das Ergebnis bei Testspielen zweitrangig (Niederlagen schmerzen aber trotzdem, egal ob im Testspiel oder im Punktspiel). Eigentlich wird ja nichts so heiß gegessen wie es gekocht wird.

Aber manchmal ist es uneigentlich doch äußerst ärgerlich, wenn man ordentlich mitspielt, genauso oft auf das Tor schießt wie der Gegner, eine ähnliche Zweikampfbilanz und ähnliche Passquote hat – sich dann aber doch mit 1:4 geschlagen geben muss.

„Das war echt ein blödes und unnötiges Gegentor. Aus einem eigenen Einwurf! Das hat Kelkheim nicht großartig selbst herausgespielt, das haben wir denen geschenkt.“ Altenhains Trainer Marcel Weigelt war schon zur Halbzeit ordentlich angefressen, seine Mannschaft war im Grunde gleichwertig, lag aber schon nach einer Viertelstunde mit 0:2 hinten, Nick Jordan hatte das 0:1 erzielt (9.), Routinier Patrick Schreiner das 0:2 (15.).

„Und warum Dogi den nicht reinmacht...? Aus der Entfernung trifft er normalerweise im Training neun von zehn Versuchen“, kommentierte Weigelt den Schussversuch seines 10ers kurz darauf: Der Kelkheimer Torwart war weit aus seinem Tor heraus gekommen,

die BSC hatte sich den Ball zurückerobert, der Ex-Kelkheimer Dogan Gök hatte den Ball in aussichtsreicher Position auf dem Fuß – und vergab, es wäre (eigentlich) der 1:2-Anschluss gewesen.

So aber spielten die Gäste ihren Stiefel herunter, erzielten das 0:3 durch Cortez Aguilar (50.) und das 1:4 durch den nimmermüden Tunjic (86.); Heuser hatte für die Hausherren zwischendurch den Ehrentreffer zum 1:3 erzielt (82.).

Etwas zum Schmunzeln gab es nach Abpfiff dann aber doch noch für die Gastgeber, Mannschaftskapitän Gök – der in der Bad Sodener Woche vom 16. Oktober 2025 zu dem inzwischen legendären 9:9 gegen Neuenhain interviewt wurde –, bekam seine eigene Kopie der Ausgabe mitgebracht, formschön eingerahmt für das Wohnzimmer, respektive das Vereinsheim. „Dafür muss ich bestimmt einen ausgeben, da bin ich mir sicher! Aber das bekommt einen Ehrenplatz, so etwas gibt es ja echt nicht alle Tage.“ Eigentlich doch noch ein ganz versöhnliches Ende dieses Fußballnachmittages.



Dogan Gök freute sich über diese „Sonderausgabe“ der Bad Sodener Woche. Fotos: iba

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

DASA:COM

Datenverarbeitung Satztechnik Computerservice

Fichtestraße 14
65719 Hofheim/Ts.
Telefon: 06192 900455
www.dasacom.de
E-Mail: info@dasacom.de

Freitag

6 3

Sonntag

5 0

Samstag

5 0

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline

☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

apotheke prime

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Goldmünzen

Zahngold

Goldschmuck

Silberbesteck / Silberbarren

Goldmünzen aller Art

Goldmünzen aller Art

Goldmünzen aller Art

Goldmünzen aller Art

PELZ- & GOLDANKAUF

LA PERLA

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK

GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |

GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN

BATTERIEWECHSEL | ÖHRLOCHSTECHEN

LETZTE CHANCE VOR WEIHNACHTEN! MACHEN SIE IHREN PELZ UND SCHMUCK ZU BARGELD!

PELZE ALLER ART

Lederjacken aller Art

Hüte aller Art

Perücken

Trachten aller Art

Ankauf von Louis Vuitton Taschen

Taschen aller Art

Zinn aller Art

Edeluhren aller Art

Porzellan aller Art

Tafelsilber aller Art

ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG

ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDLIEDER, AUCH LAMMFELLMÄNTEL ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!

ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN, LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART

PREIS BIS 9.500€*

*IN VB MIT GOLD

NUR 9 TAGE GÜLTIG

MONNATAG

19 FEB.

FREITAG

20 FEB.

SAMSTAG

21 FEB.

SONNTAG

22 FEB.

DIENSTAG

23 FEB.

MITTWOCHE

24 FEB.

DONNERSTAG

25 FEB.

FRIDAY

26 FEB.

SAMSTAG

27 FEB.

SUNDAY

28 FEB.

WIR ZAHLEN BIS ZU

155,50€,-

PRO GRAMM GOLD

THOMASSTR. 6-8

61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11

TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 10:00 - 18:00 UHR